

Inhalt

Dank	9
1. Einleitung.....	11
2. Beginn der neuen Frauenbewegung 1968 und Voraussetzungen für eine feministische Erinnerungskultur	49
2.1 Generationsbedingte Prägung und Erinnerung an den Nationalsozialismus	54
2.1.1 Generation, Herkunft, Erfahrung – Sozialisierung der Feministinnen	54
2.1.2 Studentenbewegung um ‚1968‘ und Erinnerung an den Nationalsozialismus – Politisierung der Feministinnen	67
2.1.3 Alternativmilieu und feministische Öffentlichkeit	78
2.2 Feministische Kultur der ‚biografischen Selbstthematisierung‘ und Zugänge zur Erinnerung an den Nationalsozialismus in Gruppen und Praktiken der Frauenbewegung	87
2.2.1 Die politische Praxis der kleinen Gruppe	88
2.2.2 Die feministische Praxis der Selbsterfahrung und ihr Potential für biografische Erinnerung	92
2.2.3 Referenzen zum Nationalsozialismus in feministischer biografischer Literatur	99
2.3 Zusammenfassung	110
3. Die neue Frauenbewegung und der Nationalsozialismus – feministische Erinnerungskultur ab 1976	113
3.1 Feministische Emanzipation von linker Faschismusanalyse und Entwürfe von »Frauen im Faschismus«	117
3.1.1 Feministische Faschismusanalyse in der Zeitschrift <i>Die Schwarze Botin</i> (1976)	118
3.1.2 Die feministische Rezeption von Maria-Antonietta Macciocchis »Jungfrauen, Mütter und ein Führer« (1976)	122
3.1.3 Auftakt der historischen Frauenforschung zum Nationalsozialismus – Annemarie Trögers »Die Dolchstoßlegende der Linken« (1976/77)	129
3.1.4 Die feministische Rezeption von Klaus Theweleits »Männerphantasien« (1977/78)	132
3.1.5 Das nationalsozialistische Frauenbild in feministischen Broschüren und Materialsammlungen	138

3.2 Feministische Erinnerungskultur im Austausch mit der Öffentlichkeit	147
3.2.1 Faszinierender Faschismus – Die ›Renaissance‹ von Leni Riefenstahl	147
3.2.2 Medienspektakel und Gesprächsangebot – Der Film »Holocaust« (1979)	154
3.2.3 Frauen als Täterinnen – Der Majdanek-Prozess (1975–1981)	166
3.2.4 Die Ausstellung »Frauenalltag und Frauenbewegung 1890–1980« im Historischen Museum Frankfurt (1980).	175
3.3 Zusammenfassung	192
4. Identifikation und Selbsterzählung in der feministischen Erinnerungskultur	195
4.1 Beginn der historischen Frauenforschung und Pionierprojekte feministischer Oral History ..	197
4.1.1 Anfänge der Frauenforschung	198
4.1.2 Konflikte um feministische Oral History	209
4.2 Intergenerationelles Gespräch mit Lesben und Frauen aus dem politischen Widerstand	220
4.2.1 Ältere Frauen in der feministischen Öffentlichkeit	223
4.2.2 Gespräche mit bekannten Widerstandskämpferinnen	230
4.2.3 Gespräche mit älteren Lesben	237
4.3 Intergenerationelles Gespräch mit Frauen der eigenen Müttergeneration	247
4.3.1 Mutterschaft als zentrales Thema der neuen Frauenbewegung und der (auto-)biografischen NS-Erinnerung	250
4.3.2 Der Film »Deutschland, bleiche Mutter« (1980) – Bildgebend für die deutsche Müttergeneration	257
4.3.3 Sonderheft der <i>Courage</i> »Alltag im 2. Weltkrieg« (1980) – selbsterzählte Kriegs- und Gewalterfahrungen deutscher Frauen	268
4.3.4 »Serie Nachkrieg« in der <i>Courage</i> (1982) – feministische Forschung zu sexueller Gewalt und das Bild der Trümmerfrau	281
4.4 Zusammenfassung	293
5. Rassismus, Antisemitismus, Täter*innen als Herausforderungen in der feministischen Erinnerungskultur	297
5.1 Im Gespräch über Rassismus und Antisemitismus – Sintizze/Romnja und Jüdinnen in der feministischen Erinnerungskultur	299
5.1.1 Sintizze und Romnja – ›Andere‹ in der feministischen Öffentlichkeit	300
5.1.2 ›Israelkritik‹, Antisemitismus, Jüdinnen*Juden in der deutschen Linken nach 1979 ..	309
5.1.3 Jüdinnen brechen ihr Schweigen – Antisemitismus-Debatten in feministischen Zeitschriften Anfang der 1980er Jahre	313
5.2 Erinnerungsjahr 1983 – Neue Konzepte für Antisemitismus und Täterschaft von Frauen und eine erinnerungskulturelle Debatte	327
5.2.1 Mittäterschaft von Frauen und ›weiblicher‹ Antisemitismus	330
5.2.2 Das Verhalten der ›alten Frauenbewegung‹ im Jahr 1933 – eine erinnerungskulturelle Debatte	335
5.3 Zusammenfassung	353
6. Ausblick: Feministische Erinnerungskultur ab 1984 – Akteurinnen, Kritiken, Diskussionen	355
6.1 Marginalisierte Frauen und ihre Kritik an der feministischen Erinnerungskultur	360

6.1.1 Die afro-deutsche Frauenbewegung und ihre erinnerungskulturelle Intervention	363
6.1.2 Kritik und Provokation – der lesbisch feministische Schabbeskreis, Jüdinnen und Frauen gegen Antisemitismus	367
6.2 Debatten in der Retrospektive auf Erinnernde und Erinnertes	379
6.2.1 Frauenforschung zum oder Erinnerung an den Nationalsozialismus? Diskussionen über Konzepte und Akteurinnen.....	379
6.2.2 Der Film »BeFreier und Befreite« (1992) – kontrovers diskutierter Blick auf weibliche Opferschaft im Krieg	395
6.3 Zusammenfassung	403
7. Schluss	405
8. Literatur- und Quellenverzeichnis.....	413